

Fujitsu Technology Solutions

TOM-TI (BS2000/OSD)  
Version 3.0C  
April 2009

Freigabemitteilung

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere gewerbliche Schutzrechte.  
Änderung von technischen Daten sowie Lieferbarkeit vorbehalten.  
Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen.  
Wiedergegebene Bezeichnungen können Marken und/oder Urheberrechte sein, deren Benutzung durch Dritte für eigene Zwecke die Rechte der Inhaber verletzen kann. Weitere Einzelheiten unter  
[http://ts.fujitsu.com/terms\\_of\\_use.html](http://ts.fujitsu.com/terms_of_use.html)

Copyright © Fujitsu Technology Solutions 2009

<b>1 Allgemeines</b>	<b>2</b>
1.1 Bestellung	2
1.2 Auslieferung	2
1.3 Dokumentation	2
<b>2 Technische Hinweise</b>	<b>3</b>
2.1 Ressourcenbedarf	3
2.2 SW-Konfiguration	3
2.3 Produktinstallation	3
2.4 Produkt-Einsatz	4
2.5 Entfallene Funktionen (entfaellt)	5
2.6 Inkompatibilitaeten (entfaellt)	5
2.7 Einschraenkungen (entfaellt)	5
2.8 Verhalten im Fehlerfall	5
<b>3 Software-Erweiterungen</b>	<b>6</b>
3.1 Software-Lieferbestandteil TOM.EDIT.OML.UPD	6
3.2 Software-Lieferbestandteil TOM.TI.LNKLIB	6
<b>4 Anhang 1: TOM-TI-Toolboerse</b>	<b>7</b>
<b>5 Anhang 2: Auszuliefernde Dateien</b>	<b>7</b>
<b>6 Anhang 3: Inhaltsverzeichnis der Bibliotheken</b>	<b>8</b>

# 1 Allgemeines

TOM-TI Version V3.0C  
BS2000  
TOM-Toolinterface

TOM-TI integriert die Erfassung, Generierung, Formatierung und Druckaufbereitung von Texten und Programmen. Von der TOM-TI-Oberflaeche aus koennen Sie die Funktionen der Softwareprodukte EDT, TOM-DOC und TOM-GEN nutzen. Mit einer Nebenprozesstechnik lassen sich beliebige Programme oder Prozeduren simultan starten und im Dialog steuern und ueberwachen. Ueber den Kopplungsbaustein von SIMON (ab V1.1) koennen Sie beliebige Programme im SINIX aufrufen.

Diese Freigabemitteilung enthaelt in gedraengter Form die wesentlichen Erweiterungen, Abhaengigkeiten und Betriebshinweise zu TOM-TI V3.0C unter dem Betriebssystem BS2000.

Der Inhalt entspricht dem Freigabestand: Juli 1991.

## 1.1 Bestellung

TOM-TI V3.0C kann ueber Ihre zustaeundige Vertriebsgesellschaft bezogen werden.

## 1.2 Auslieferung

Die Lieferung der Dateien zu TOM-TI V3.0C erfolgt mit dem Lieferverfahren SOLIS; fuer C30 erfolgt die Lieferung auf Disketten.

Ein Verzeichnis der ausgelieferten Dateien sowie Inhaltsverzeichnisse der Bibliotheken sind im Anhang dieser Freigabemitteilung aufgefuehrt.

## 1.3 Dokumentation

Folgende Benutzerhandbuecher gehoeren zur Lieferung von TOM-TI V3.0C:

Art	Bestellnummer	gueltiger Stand
TOM-TI (BS2000) TOM-Toolinterface Version V3.0B Benutzerhandbuch	U2408-J-Z87-3	Februar 1990
TOM-TI (BS2000) TOM-Toolinterface Version V3.0B Tabellenheft	U3870-J-Z87-2	Februar 1990

## 2 Technische Hinweise

### 2.1 Ressourcenbedarf

Der Einsatz von TOM-TI V3.0C ist auf Anlagen mit einem Arbeitsspeicher von mindestens 2 MB moeglich.

Der Speicherbedarf auf der Platte betraegt ca. 1470 PAM-Seiten.

### 2.2 SW-Konfiguration

Betriebssystem:	Host:	BS2000	ab Version 7.5
	7500-C30:	BS2000-EP	ab Version 2.1

Betriebsart: Dialog-/Batchbetrieb

Software:	EDT	ab Version 16.2A26 *)
	LMSCONV	ab Version 1.0

Zusatzsoftware:	FMS	ab Version 2.3G
-----------------	-----	-----------------

### 2.3 Produktinstallation

Der Inhalt des Kundenbandes wird ins System uebernommen.

Die Freigabemitteilung befindet sich auf dem Band/der Diskette und kann mit

```
/PRINT SYSFGM.TOM-TI.V3.0.D,SPACE=E
```

auf Drucker ausgegeben werden.

Die Installation erfolgt mit Hilfe der mitgelieferten Installationsprozedur TOM-TI.INSTALL.PRC.

Zum Ablauf dieser Prozedur werden die Dienstprogramme LMS/LMSCONV oder LMR benoetigt. Mit dem Parameter LMSNAM=<dateiname> kann der Dateiname des Dienstprogramms LMS oder LMSCONV veraendert werden. Soll LMR verwendet werden, so muss der Parameter LMS=OFF gesetzt werden. Es wird dann \$LMR aufgerufen.

Diese Prozedur muss unter der Kennung \$TSOS oder unter der Installationskennung der TOM-Produkte gestartet werden.

Aufruf: /DO TOM-TI.INSTALL.PRC {,prozedurparameter} \*)

Alle Prozedurparameter sind Schluesselwortparameter.

-----  
\*) Beim Einsatz von EDT bis 16.1 (einschliesslich) muss fuer die Installation die Prozedur: TOM-TI.INSTALL.PRC.V30A verwendet werden.

Folgende Parameter sind bereits vorbelegt:

Parameter	Vorbelegung	Bedeutung
&TOMTI	TOM.TI	Name, mit dem TOM-TI aufgerufen werden soll.
&FMS	ON	FMS wird verwendet
&LMS	ON	LMS oder LMSCONV wird verwendet
&FMSID	TSOS	FMS-Kennung
&LMSNAM	\$LMS	\$LMS wird aufgerufen
&TIOML	TOM.EDIT.OML	TOM-TI module library
&TIUPD	TOM.EDIT.OML	TOM-TI update library mit den in &TIOML einzumischenden Moduln
&TILNK	TOM.TI.LNKLIB	TOM-TI linking library
&LIST	TOM-TI.INSTALL.LST	Dateiname des Installationsprotokolls
&MOD	OFF	Binden des Moduls EDTUP als Grossmodul

Darueberhinaus werden waehrend des Ablaufs der Installationsprozedur folgende Parameter im Dialog abgefragt:

Parameter	Bedeutung (Werte)
&MISCH	Einmischen der neuen Moduln in die &TIOML oder nicht: (Y/N)
&DOC	TOM-DOC ist installiert oder nicht (Y/N)
&BOERSE	Einmischen aus &TIUPD.BOERSE in &TIOML oder nicht (Y/N)
&TOMUID	Kennung der TOM-Installation
&ASSIGN	Start oder Abbruch der Installationsprozedur nach Anzeige der aktuellen Parameterwerte (Y/N)

Ein Installationsprotokoll wird standardmaessig in der Datei TOM-TI.INSTALL.LST abgelegt. Es kann mit

```
/PRINT TOM-TI.INSTALL.LST,SPACE=E
```

ausgedruckt werden (siehe auch Kap. "Verhalten im Fehlerfall").

Hinweis fuer FMS-Anwender

TOM-TI muss neu gebunden werden (falls FMS verwendet wird), wenn die neue Version 2.4 von FMS installiert wird.

## 2.4 Produkt-Einsatz

TOM-TI verwaltet standardmaessig max. fuenf Nebenprozesse. Diese max. Anzahl kann herabgesetzt werden. Dazu ist nach der Installation von TOM-TI folgender LMR-REP in der TOM.EDIT.OML zu machen:

```
REP 1F,X'nn',OBJMOD=STM      (nn = 01...04)  
nn legt die max. Anzahl an Nebenprozessen fest.
```

Grossmodul EDTUP

Wird TOM-TI als Unterprogramm verwendet (Sonderfreigabe), und laedt das Anwenderprogramm den TOM-TI-Anschlussmodul EDTUP dynamisch nach, muss die Installationsprozedur mit dem Parameter MOD=ON gestartet werden.  
Es wird dann ein Grossmodul EDTUP gebunden und in die Nachladebibliothek TOM.EDIT.OML abgelegt (Siehe auch Kap. 3.2).

Hinweise fuer TOM-M-Anwender

1. Falls eine TOM-M-Installation mit TOM-TI V3.0B vorhanden ist, braucht TOM nicht neu gebunden zu werden .
2. Wird TOM V4.1B mit TOM-TI V3.0C, bei Einsatz von EDT ab V16.3A gebunden, muss zuvor in der TOM-Bindeprozedur (TOM.LNK.PRC) die Zeile 194 von:

```
INCLUDE IEDTCALL,$EDTLIB  
in:  
RESOLVE , $EDTLIB
```

geaendert werden.

## **2.5 Entfallene Funktionen (entfaellt)**

---

## **2.6 Inkompatibilitaeten (entfaellt)**

---

## **2.7 Einschraenkungen (entfaellt)**

---

## **2.8 Verhalten im Fehlerfall**

Fehlermeldungen zu TOM-TI V3.0C sind neben einer genauen Beschreibung des Fehlers (evtl. der vorangegangenen Anweisungsfolge) das Installationsprotokoll von TOM-TI beizufuegen. Es wird standardmaessig in der Datei TOM-TI.INSTALL.LST gespeichert und kann mit

```
/PRINT TOM-TI.INSTALL.LST,SPACE=E
```

ausgedruckt werden.

### 3 Software-Erweiterungen

Im folgenden werden nur die Erweiterungen bzw. Verbesserungen gegenüber der Vorgängerversion TOM-TI V3.0B beschrieben.

Eine genaue Beschreibung finden Sie im jeweiligen Kapitel des Benutzerhandbuchs TOM-TI V3.0B.

#### 3.1 Software-Lieferbestandteil TOM.EDIT.OML.UPD

TF-Anweisung

Die Maske TF1 (File-Transfer Utility) wurde erweitert. Es kann nun in einem Feld "FTAC Adm" eine Filetransfer-Admission angegeben werden (siehe Manual FTAC-BS2000). Diese Angabe ist alternativ zu den Angaben:

"Remote Userid / Remote Account / Remote Password".

Ueber das Feld "List (Y/N)" kann gesteuert werden, ob ein Filetransfer-Protokoll erstellt werden soll. Dieses Feld ist mit "N" vorbelegt.

#### 3.2 Software-Lieferbestandteil TOM.TI.LNKLIB

Mit dem Modul EDTSP aus TOM.TI.LNKLIB kann EDT im L-Modus vom benutzereigenen Modul aus aufgerufen werden.

Zusaetzlich zu den Funktionen die im Manual beschrieben sind, wurde noch eine Funktion mit dem Opcode "EX" realisiert. Es ist damit auch moeglich, die EDT-Kommandos WRITE und COPY (Anschluss an PLAM-Bibliotheken) ueber TOM-TI zu nutzen.

Mit dieser Funktion koennen EDT-Kommandos genauso abgesetzt werden wie ueber den Opcode "TM".

Die EDT-Kommandos die ueber "EX"-Opcode zum EDTSP gelangen, werden nicht ueber den L-Modus an EDT weitergegeben, sondern ueber die IEDTEXE-Schnittstelle (Siehe Benutzerhandbuch EDT V16.3A Unterprogrammchnittstellen).

Hinweis:

Da die ueber IEDTEXE abgesetzten Kommandos vom EDT so behandelt werden, als waeren sie im Formatmodus gegeben, koennen die Opcodes "TM" und "EX" nicht ohne Einschraenkungen gemischt werden, da die unter "TM" bearbeitete Arbeitsdatei (Prozedurebene) nicht zwangslaefig auch unter "EX" die aktive ist.

Beim Wechsel der Opcodes "TM" und "EX" muss deswegen explizit die gewuenschte Arbeitsdatei eingestellt werden, bei "TM" ueber ein "PROC"-Kommando, bei "EX" ueber ein Kommando "SETF".

## 4 Anhang 1: TOM-TI-Toolboerse

Im Rahmen der TOM-TI-Toolboerse werden zusaetzliche Leistungen kostenlos angeboten. Die Leistungen der Boerse sind weder Produktbestandteil, noch unterliegen sie der vertraglichen Gewaehrleistung. Es handelt sich bei der Toolboerse von TOM-TI V3.0 um folgende Funktionen:

- Help-Funktion des Subtaskmonitors  
Die Sprache, in der die Informationen ausgegeben werden, deutsch oder englisch, wird mit dem STM-Kommando SET festgelegt.
- TOM.TI-Anweisungen DELTA, SSGEN, SUM und TRANS
- Generierungsaufgaben COBOL, FORM, FRAME, KDCGEN, PIC, TABELLE UDS und UTM

In der Bibliothek TI.TOMLIB.TOM.BOERSE befinden sich neben Sourcen, Moduln und (Aufruf-)Prozeduren auch druckaufbereitete Dokumentationen (Typ=BES), die diese Funktionen genauer beschreiben.

## 5 Anhang 2: Auszuliefernde Dateien

### 1. Produktbestandteile

PAM-Seiten	Dateiname	Bedeutung
225	TOM.EDIT.OML.UPD	Modulbibliothek, die bei der Installation ggfs. in Ihre vorhandene TOM.EDIT.OML eingemischt wird.
15	SYSFGM.TOM-TI.V3.0.D	Freigabemitteilung
39	TOM.TI.LNKLIB	Modulbib. zum Binden der Phase TOM.TI
48	* TOM.TI.LNKLIB.V30A	Modulbib. zum Binden der Phase TOM.TI (V3.0A)
12	TOM-TI.INSTALL.PRC	Installationsprozedur
9	* TOM-TI.INSTALL.PRC.V30A	Installationsprozedur (siehe Kap. 2.3)

\* Diese Dateien sind nur bei Neulieferung enthalten.

### 2. Boersenbestandteile

PAM-Seiten	Dateiname	Bedeutung
9	* TOB.P.THES.STMHELP	Auskunftspool fuer die
54	* TOB.P.TEXT.STMHELP	Help-Funktion des STM



6	* TOB.P.THES.STMHHELPE	Auskunftspool fuer die
12	* TOB.P.TEXT.STMHHELPE	Help-Funktion des STM in englisch
6	* TOB.P.THES.TOB	Auskunftspool fuer die
15	* TOB.P.TEXT.TOB	Help-Funktion
270	TOM.EDIT.OML.BOERSE	Modulbibliothek der Boerse
750	TI.TOMLIB.TOM.BOERSE	TOMLIB der Boerse

## 6 Anhang 3: Inhaltsverzeichnis der Bibliotheken

### 1. Modulbibliothek TOM.TI.LNKLIB

MODULE	DATE	MODULE	DATE	MODULE	DATE
EDTFM	03/08/91	EDTPA	01/18/91	EDTPTAB	12/12/89
EDTSP	03/13/91	EDTUP	03/12/91	EDX	04/19/91
EDXFETCH	10/10/89	EDXSTORE	10/10/89	FORMBI	08/12/87
TIDUMMY	11/04/86				

### 2. Modulbibliothek TOM.TI.LNKLIB.V30A

MODULE	DATE	MODULE	DATE	MODULE	DATE
EDTFM	11/04/88	EDTSP	11/04/86	EDTUP	11/04/88
EDX	11/04/88	EDXFETCH	11/04/86	EDXSTORE	11/04/88
FORMBI	08/12/87	TIDUMMY	11/04/86		

\* Diese Dateien sind nur bei Neulieferung enthalten.

Seite 8

### 3. Modulbibliothek TOM.EDIT.OML.UPD

MODULE	DATE	MODULE	DATE
#GENEDTF	1989-03-07	CONNECT	1989-11-24
C1TOB	1986-01-28	DISPLAY	1986-01-28
DISTHES	1989-01-17	EDPASSWD	1989-11-24
EDXC0L	1989-11-24	EDXDELET	1989-11-24
EDXDUMMY	1988-11-04	EDXGEN	1986-11-12
EDXGRAPS	1989-11-29	EDXSORT	1991-04-26
EDXSUB	1989-11-24	EDXTF	1987-02-10
EDXTFMSK	1991-03-01	EDXTFP1	1986-11-04
EDXTF1	1991-04-19	FND#STR	1988-10-26
F1TOB	1986-01-28	GENAPPL	1988-10-26
POOLS	1986-01-28	PRFMSK	1988-11-04
PRFMSK2	1988-11-04	REQSCAN	1986-01-28
RUECK	1986-01-28	STM	1989-11-24
STMATTA	1988-10-25	STMCSYN	1988-10-26

STMDIAG	1989-11-24	STMDIAL	1989-11-29
STMFT	1989-11-24	STMFTF	1989-11-24
STMFTS	1989-11-24	STMHELP	1989-11-24
STMINTER	1989-11-27	STMOPEND	1989-11-24
STMPDMS	1989-11-24	STMPROF	1988-10-26
SUFRA	1986-01-28	TOB	1989-01-12
TOBA	1989-01-25	TOBDCTL	1989-11-24
TOBDIAG	1986-01-28	TRTLONG	1988-10-26
UPPCASE	1988-10-26	UTOB	1986-04-07
YCHECK	1989-11-24		

#### 4. Modulbibliothek TOM.EDIT.OML.BOERSE

MODULE	DATE	MODULE	DATE
COBOL	1983-12-01	EDXDELTA	1991-04-24
EDXSSGEN	1988-07-27	EDXSUM	1987-07-22
EDXTRANS	1987-07-22	EDXUSER	1988-02-03
FORM	1982-11-02	FRAME	1982-11-02
FRMASK1	1988-03-22	KDCGEN	1983-03-29
PIC	1987-01-13	TABELLE	1983-05-10
UDS	1982-11-02	UTM	1982-11-02

#### 5. TOM-Bibliothek (LMS) TI.TOMLIB.TOM.BOERSE

TYP NAME	DATE	NAME	DATE
(J) EDXSSGEN.PRC	1989-01-12	STANDARD.PAR	1988-08-19

TYP NAME	DATE	NAME	DATE
(M) EDPA1	1988-08-19	EDPA2	1988-08-19
(M) EDPA3	1988-08-19	EDPA4	1988-08-19
(M) EDP3B	1988-08-19	IEDTCB	1988-08-19

TYP NAME	DATE	NAME	DATE
(R) CODEGEN	1988-07-27	DSGEN	1988-07-27
(R) EDXDELTA	1991-04-24	EDXSSGEN	1988-07-27
(R) FRMASK1	1988-07-27	LINKCH	1988-07-27
(R) SSGEN	1988-09-20	SSGEN1	1988-07-27
(R) SSGPARCH	1988-07-27	TESTE	1988-07-27
(R) TOMEAID	1988-07-27	TOMREFIO	1988-10-24
(R) TOMRISAM	1988-12-08	TOMRMAC	1987-09-09
(R) TOMRSESA	1988-10-11	TOMRUDS	1988-10-11
(R) USERTEST	1988-07-27		

TYP NAME	DATE	NAME	DATE
(S) ASSEMB.ASM	1988-08-19	COBOL.BES	1988-08-19
(S) COBOL.GPS	1988-08-19	CODEGEN.CCO	1988-09-14
(S) DSGEN.CCO	1988-09-14	EDXDELTA.BES	1988-08-19
(S) EDXDELTA.CAS	1991-04-24	EDXDELTA.IFA	1991-04-24
(S) EDXSSGEN.BES	1988-12-14	EDXSSGEN.CAS	1988-09-14
(S) EDXSUM.BES	1988-08-19	EDXSUM.CAS	1988-09-14
(S) EDXTRANS.BES	1988-08-19	EDXTRANS.CAS	1988-09-14
(S) EDXUSER.BES	1988-08-19	EDXUSER.CAS	1989-01-03

(S) FILREC	1988-08-19	FLDREC	1988-08-19
(S) FLGREC	1988-08-19	FORM.GPS	1988-08-19
(S) FRAME.BES	1988-08-19	FRAME.GPS	1988-08-19
(S) FRMASK1.FPP	1988-08-19	FRMASK1.MSK	1988-08-19
(S) GENPRC.TGK	1988-08-19	INLFREC	1988-08-19
(S) INLREC	1988-08-19	KDCGEN.BES	1988-08-19
(S) KDCGEN.GPS	1988-08-19	LINKCH.CAS	1988-08-19
(S) PIC.BES	1988-08-19	PIC.GPS	1988-08-19
(S) RAHMEN.BES	1988-08-19	RECREC	1988-08-19
(S) REFIOPAR	1988-08-19	REFREC	1988-09-20
(S) SSGEN.CCO	1988-09-20	SSGEN.OCL	1988-08-19
(S) SSGEN.OCO	1988-08-19	SSGEN.PHF	1988-08-19
(S) SSGEN1.CCO	1989-01-23	SSGEN1.OCL	1988-08-19
(S) SSGEN1.OCO	1988-08-19	SSGPARCH.ASM	1988-08-19
(S) STANDARD.OAS	1988-08-19	STANDARD.OCL	1988-08-19
(S) STANDARD.OCO	1988-08-19	STANDARD.OFO	1988-08-19
(S) STANDARD.PED	1988-08-19	STANDARD.PPT	1988-08-19
(S) STANDARD.PTA	1988-08-19	TABELLE.GPS	1988-08-19
(S) TOMEAID.ASM	1988-09-14	TXTREC	1988-08-19
(S) UDS.GPS	1988-08-19	USEDIN	1988-08-19
(S) USERTEST.ASM	1988-08-19	USESREC	1988-08-19
(S) UTM.GPS	1988-08-19		